

Didaktische Jahresplanung Garten- und Landschaftsbau Mittelstufe (exemplarisch)

(Stand:22.11.2020)

Lehrer Stundenzahl/Woche	1.Block (2 Wo.)	2.Block (2 Wo.)	3. Block (2 Wo.)	4. Block (2 Wo.)	5. Block (2 Wo.)	6. Block (2 Wo.)
NN	LF 1: „Fach- und umweltgerechte Pflanzenauswahl und -nutzung“ und LF 3: „Pflege- und Umgestaltungsmaßnahmen“					
6 h	Lernsituation: „Einen Baum pflanzen“					
	<ul style="list-style-type: none"> - Beurteilen von Standortbedingungen - Pflanzlochvorbereitung - Bodenaufbereitung - Baumsicherungsarbeiten - Schadbildung - Vermeidung von Schäden 					
	Fachkompetenz: Pflanzstandorte beurteilen, Gehölzschädigungen vorbeugen, fördernde Maßnahmen anwenden, Schäden analysieren und sachgerechte Behandlungsmaßnahmen vorschlagen					
NN	LF 2: „Landschaftsgärtnerische Neubaumaßnahmen“					
3 h	Lernsituation: „Natursteinarbeiten durchführen“			Lernsituation: „Die Treppe bei Bäckerei Peter anlegen“		
	<ul style="list-style-type: none"> - Natursteinpflaster - Natursteinmauern - Mauern aus künstlichen Steinen 			<ul style="list-style-type: none"> - Schrittmaßformel - Steigung - Podeste - Treppenberechnung - Stufenarten - Gründung (stabil/labil) - Beton/Stahlbeton (Einführung) 		
	Fachkompetenz: Plan lesen, Baustellenablauf planen, Böden beurteilen, Prüfverfahren anwenden, mit Naturstein arbeiten					
NN	LF 4: „Vermarktung von Pflanzen und Dienstleistungen“					
2 h	Lernsituation: „Zwei Themengärten planen“					
	- Zeichnen zweier Themengärten zur Anwendung der in der Bautechnik und Vegetationstechnik erlernten Kenntnisse					
	Fachkompetenz: Zeichnerische Vorgaben erfüllen, planerische und zeichnerische Alternativen entwickeln und präsentieren					

Didaktische Jahresplanung Garten- und Landschaftsbau Mittelstufe (exemplarisch)

(Stand:22.11.2020)

Lehrer Stundenzahl/Woche	1.Block (2 Wo.)	2.Block (2 Wo.)	3. Block (2 Wo.)	4. Block (2 Wo.)	5. Block (2 Wo.)	6. Block (2 Wo.)
NN 2 h	Lernsituation: „Ein Höhennivellement erstellen“					
	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Höhenmessung - Nivelliergerät - Funktionsweise - Umgang mit dem Nivelliergerät - Höhenermittlung von definierten Punkten - Höhenbezug (absolut/relativ) 			<ul style="list-style-type: none"> - Höhenaufmaß der Liegewiese + kleinräumiger Situationen Gruga: Treppen, Wege - Anfertigung eines Höhenplanes - Abrechnungsaufmaß - Digitale Höhenvermessung – Digitale Messgeräte - Globale Navigationssatellitensysteme: GPS, Galileo, GLONASS 		
	Fachkompetenz: Nivelliergerät fachgerecht aufstellen, Höhenmessungen durchführen, Höhenpläne in Arbeitsgruppen erstellen, Höhensituationen in Schnurgerüsten darstellen, Vorteile digitaler Messwerkzeuge beschreiben, Globale Navigationssysteme beschreiben					
NN	LF 1: „Fach- und umweltgerechte Pflanzenauswahl und – nutzung“ und LF 3: „Pflege- und Umgestaltungsmaßnahmen“					
5 h	Lernsituation: „Die Fassade eines Wohnhauses begrünen“		Lernsituation: „Gehölze in einem Hausgarten schneiden“		Lernsituation: „Eine Moorbeetpflanzung anlegen“	Lernsituation: „Einen Kinderspielplatz begrünen“
	<ul style="list-style-type: none"> - Vor- und Nachteile von Fassadenbegrünungen - Fassadentypen - Kletterpflanzensortiment - Bauschäden - Pflegemaßnahmen 		<ul style="list-style-type: none"> - Schnittgruppen - Schnitttechnik - Schnittwerkzeuge - Vogelschutz 		<ul style="list-style-type: none"> - Rhododendrongruppen - Bodenvorbereitung - Begleitpflanzen - Pflege 	<ul style="list-style-type: none"> - Giftpflanzen - bewehrte Pflanzen - Regenerationsfähigkeit - Spielwert
	Fachkompetenz: Begrünbarkeit einer Fassade beurteilen, Kletterpflanzen standortgerecht auswählen, Kletterkonstruktionen fachgerecht auswählen, Bauschäden durch Kletterpflanzen vermeiden, Fassadenbegrünungen fachgerecht pflegen		Fachkompetenz: Gehölze in einem Hausgarten fachgerecht schneiden, Gesetzliche Bestimmungen (§64 Landschaftsgesetz) beachten		Fachkompetenz: Pflanzbeet den Ansprüchen von Moorbeetpflanzen entsprechend vorbereiten, einen Pflegeplan für eine Moorbeetpflanzung erstellen	Fachkompetenz: Pflanzen nach ihrem Gefährdungspotential auswählen, Pflanzen nach ihrem Spielwert beurteilen

Didaktische Jahresplanung Garten- und Landschaftsbau Mittelstufe (exemplarisch)

(Stand:22.11.2020)

Lehrer Stundenzahl/Woche	1.Block (2 Wo.)	2.Block (2 Wo.)	3. Block (2 Wo.)	4. Block (2 Wo.)	5. Block (2 Wo.)	6. Block (2 Wo.)	
NN	LF 2: „Landschaftsgärtnerische Neubaumaßnahmen“						
2 h	Lernsituation: „Eine Sichtbetonmauer herstellen“						
	- DIN 1045, EN 206 - Zementherstellung		- Gesteinskörnung - Wasserzementwert	- Zusatzmittel, -stoffe - Verdichtung	- Schalung, Rüstung - Bewehrung - Bestellung von Trans- portbeton	- Statik - Nachbehandlung	
	Fachkompetenz: Beton herstellen, Anwendungen erkennen, Bewehrung planen, Statik berücksichtigen						
	LF 4: „Vermarktung von Pflanzen und Dienstleistungen“ (nur Block 4)						
	Lernsituation: Daten für die Produktion und Dienstleistungen fallbezogen feststellen, insbesondere Aufwandmengen berechnen, Gewichte Rauminhalte und Flächen schätzen und ermitteln						
	• Verteilungsrechnen	• Berechnen der Pflanzaufteilung	• Berechnungen mit Hilfe des Satzes von Pythagoras	• Mathematische Gleichungen (Steigung, Neigung, Gefälle)	• Berechnungen mit dem einfachen Dreisatz	• Berechnungen mit dem erweiterten Dreisatz (vermind./verm.)	
NN	LF 1: „Fach- und umweltgerechte Pflanzenauswahl und -nutzung“						
6 h	Lernsituation: „Im Hausgarten düngen“			Lernsituation: „Maßnahmen des Integrierten Pflanzenschutzes erläutern“			
	- Ernährung der Pflanze - Nährstoffe - Nährstoffdynamik	- Rasendüngung - Stickstoffformen - N - Wirkungsgeschwindigkeit		- Parasitäre und nicht parasitäre Schadursachen - Pflanzenschutzmaßnahmen - Rechtliche Grundlagen beim Pflanzenschutz - Integrierter Pflanzenschutz			
	Fachkompetenz: Nährstoffe nennen und deren Bedeutung erkennen, Wirkungsweisen unterscheiden, Dünger für verschiedene Einsatzbereiche auswählen, Auswirkung auf die Umwelt erkennen, Kunden beraten			Fachkompetenz: Rechtliche Rahmenbedingungen kennen und die Notwendigkeit von Maßnahmen des Integrierten Pflanzenschutzes verstehen			

Didaktische Jahresplanung Garten- und Landschaftsbau Mittelstufe (exemplarisch)

(Stand:22.11.2020)

Lehrer Stundenzahl/Woche	1.Block (2 Wo.)	2.Block (2 Wo.)	3. Block (2 Wo.)	4. Block (2 Wo.)	5. Block (2 Wo.)	6. Block (2 Wo.)
NN	LF 5: „Wirtschafts- und Betriebslehre					
5 h	Lernsituation: „Ein Unternehmen gründen“		Lernsituation: „Mit Geld umgehen“		Lernsituation: „Einen Kaufvertrag abschließen“	
	<ul style="list-style-type: none"> - persönliche, sachliche und rechtliche Gründungsvoraussetzungen - Unternehmensformen: Personen- und Kapitalgesellschaften (e.K., GbR, OHG, KG, AG, GmbH, UG) 		<ul style="list-style-type: none"> - Zahlungsmöglichkeiten: Barzahlung und Zahlungsbelege, Girokonto, Zahlung mit Scheck, Überweisung, Dauerauftrag und Lastschrift, Kartenzahlung, Digitale Zahlungsformen - Sparformen und Sparförderung - Kredite: Kreditarten, Kreditaufnahme, Kredit-sicherheiten, Überschuldung und Verbraucher-insolvenz 		<ul style="list-style-type: none"> - Rechts- und Geschäftsfähigkeit - Rechtsgeschäfte - Anbahnung von Kaufverträgen: Anfragen, Angebote - Zustandekommen von Kaufverträgen: Antrag, Annahme - Inhalte von Kaufverträgen - Kaufvertragsstörungen 	
	Fachkompetenz: Unternehmensziele verstehen, persönliche; sachliche und rechtliche Gründungsvoraussetzungen eines Unternehmens verstehen; Personen- und Kapitalgesellschaften unterscheiden, verschiedene Rechtsformen beschreiben und bewerten		Fachkompetenz: bare, halb bare und unbare Zahlungsmöglichkeiten kennen und unterscheiden; Sparformen kennen und hinsichtlich Ertrag, Risiko und Liquidität unterscheiden; Möglichkeiten der staatlichen Sparförderung kennen, Kreditarten kennen und unterscheiden, Kriterien bei der Kreditaufnahme kennen und unterscheiden, Gefahren einer Kreditaufnahme einschätzen		Fachkompetenz: Die Anbahnung und den Abschluss eines Kaufvertrages beschreiben und mögliche Störungsfolgen erläutern	

Didaktische Jahresplanung Garten- und Landschaftsbau Mittelstufe (exemplarisch)

(Stand:22.11.2020)

Lehrer Stundenzahl/Woche	1.Block (2 Wo.)	2.Block (2 Wo.)	3. Block (2 Wo.)	4. Block (2 Wo.)	5. Block (2 Wo.)	6. Block (2 Wo.)
NN	LF 4: „Vermarktung von Pflanzen und Dienstleistungen“					
6 h	Lernsituation: „Vermarktungswege im Gartenbau“			Lernsituation: „Vermarktung von Gartenbauprodukten“		
	<ul style="list-style-type: none"> - Vergleich: Abholmarkt, Großmarkt, Internet, Direktverkauf, Wochenmarkt, Versteigerung, Gartencenter, Versandhandel etc. - Preisbildung durch Angebot und Nachfrage 			<ul style="list-style-type: none"> - Kundentypologie - Werbung und Marketing - Produktinformationen (Beschaffung und Vermittlung) - Verkaufsgespräch - „Tag der offenen Tür“/ Verkaufsoffener Sonntag 		
	<p>Fachkompetenz: sich für die richtige Vermarktungsstrategie entscheiden, den passenden Vermarktungsweg finden, komplexes Insider-/Experten-wissen lernen und verstehen, Entscheidungen vor der Gruppe vertreten, einen Überblick über den Gartenbau erhalten, Medien kennen und zielgerichtet nutzen, einen Vortrag halten, das Selbstbewusstsein stärken</p>			<p>Fachkompetenz: „gute“ von „schlechter“ Werbung unterscheiden, wichtige von unwichtigen Unterscheidungen trennen und aufbereiten, ein fachliches Gespräch führen und lenken können</p>		
NN	LF 1: „Fach- und umweltgerechte Pflanzenauswahl und -nutzung“					
6 h	Lernsituation: „Welche Nahrung braucht die Pflanze“					
	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der Düngerlehre - Unterteilung Haupt-/Spurennährelemente - Mineralische und Organische Dünger - Nährstoffdynamik im Boden - Ton- Humuskomplex - Auswaschung von Nährstoffen - Nährstoffverfügbarkeit in Abhängigkeit vom pH-Wert - Nährstoffkreislauf - Stickstoffkreislauf - Gründüngung - Mineralisierung 					

Didaktische Jahresplanung Garten- und Landschaftsbau Mittelstufe (exemplarisch)

(Stand:22.11.2020)

Lehrer Stundenzahl/Woche	1.Block (2 Wo.)	2.Block (2 Wo.)	3. Block (2 Wo.)	4. Block (2 Wo.)	5. Block (2 Wo.)	6. Block (2 Wo.)
	Fachkompetenz: „Futter“ der Pflanzen kennen und Aufnahmemengen begründet nennen, Vor- und Nachteile der verschiedenen Dünger kennen und erläutern, bei Düngergaben fachmännisch beraten					
NN	Unterrichtsfach: „Politik“					
2 h	Lernsituation: „Der perfekte Lehrling“		Lernsituation: „Ist doch schön, wenn es warm wird“		Lernsituation: „Wie sozial ist Deutschland“	
	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenzbereiche - die Berufswelt im Gartenbau - Selbst- und Fremdwahrnehmung - Umgang mit Kritik - Konstruktives Feedback - Kritische Selbstbewertung 		<ul style="list-style-type: none"> - Auswirkungen des Klimawandels - Klimaschutz vs. Klimawandelleugnung - CO2-Ausstoß – Deutschland im Vergleich - Standpunkte und Ziele der Parteien zum Klimaschutz - Klimaschutzaspekte im Gartenbau - Individuelles Verhalten zum Klimaschutz - Gesamtgesellschaftliche Maßnahmen zum Klimaschutz 		<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche Grundlagen – GG Art. 1, 3, 20 - Kennzeichen des deutschen Sozialstaates - Finanzierung des Sozialstaates - Steuergerechtigkeit - Positive und negative Auswirkungen des Sozialstaates 	
	Fachkompetenz: Kompetenzbereiche erläutern, Arbeitstugenden diskutieren, die eigene Arbeitsleistung und das Sozialverhalten reflektieren, Ziel zur Verbesserung der eigenen Arbeitsleistung formulieren		Fachkompetenz: Auswirkungen des Klimawandels beurteilen, Argumentationen nachvollziehen und beurteilen, die Standpunkte der Parteien vergleichen, eigenes Handeln und das der Gesellschaft einordnen, eigenen Standpunkt formulieren und vertreten		Fachkompetenz: das Sozialstaatsprinzip erläutern, die konkrete Umsetzung des Prinzipes beurteilen, verschiedene Steuerarten definieren, die Funktionstüchtigkeit des deutschen Sozialstaates individuell beurteilen	
	Anmerkung: Im Fach Politik wird neben den angegebenen Lernsituationen auch auf tagespolitisches Geschehen eingegangen. Eine bestimmte Thematik kann daher nicht angegeben werden. Die Schüler und Schülerinnen werden konkret zum politischen Geschehen befragt und äußern sich selbständig zu politischen Themen.					
	Fachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler kennzeichnen aktuelle politische und gesellschaftliche Ereignisse, sie recherchieren Hintergrundinformationen, wenn möglich werden Auswirkungen auf die Gartenbaubranche erläutert.					